



R & H Umwelt GmbH | Schnorrstraße 5a | 90471 Nürnberg

Erdbau Reithelshöfer GmbH
z. Hd. Herrn Schickert
Äußere Aabenberger Str. 131-133
91154 Roth

R & H Umwelt GmbH
Zentrale Nürnberg
Schnorrstraße 5a
90471 Nürnberg

Telefon 0911 86 88-10
Telefax 0911 86 88-111

info@rh-umwelt.de
www.rh-umwelt.de

Ihr Ansprechpartner
C.Lesser

Datum
15.08.2017

BV: Allersberger Str., Schwanstetten orientierende Untersuchung der Flurstücke 437 und 437/9

Sehr geehrter Herr Schickert,

gemäß der Beauftragung durch die Firma Reithelshöfer wurde am 03.07.2017 in Schwanstetten, Allersbergerstr. auf den Flurstücken 437 und 437/9 eine Probenahme des durch RH-Umwelt GmbH durchgeführt. Ziel der durchgeführten Untersuchung war eine mögliche Gefährdung von Boden und Grundwasser auszuschließen.

Hierbei wurde auf beiden Flurstücken über Schürfe das Bodenmaterial horizontweise („anthropogene Auffüllung“ und „anstehender Boden“) beprobt.

Pro Flurstück wurde aus den einzelnen Horizonten jeweils eine Mischprobe („MP Auffüllung Flur 437/9“, „MP Anstehendes Flur 437/9“ sowie „MP Auffüllung Flur 437“ und „MP Anstehendes Flur 437“) aus 3-4 Schürfe erstellt und dem akkreditierten Labor Analytik Institut Rietzler GmbH, Nürnberg übergeben.

Die Proben des anstehenden Materials wurden dabei in der Fraktion < 2mm, die Proben der anthropogenen Auffüllung in der Gesamtfraktion untersucht.

in der Probe „**MP Auffüllung Flur 437/9**“ wurde für den Parameter Chrom mit 73 mg/kg im Feststoff eine Überschreitung des Hilfswertes 1 gemäß dem LfW Merkblattes 3.8/1 Stand 31.10.2001 festgestellt. Auf Grund der Überschreitung des Hilfswertes 1 wurden die Einzelproben auf den auffälligen Parameter nachuntersucht. Dabei konnte der festgestellte erhöhte Chromgehalt **nicht bestätigt** werden.

Weitere Überschreitungen der aufgeführten Leitparameter der Tabelle 1 Anhang 3 des genannten Merkblattes für die Probe „MP Auffüllung Flur 437/9“ sowie für die Probe „MP Auffüllung Flur 437“ wurden nicht ermittelt.

Die Untersuchung des **anstehenden Bodenmaterials** der Proben „MP Anstehendes Flur 437“ und „MP Anstehendes Flur 437/9“ ergab **keine Überschreitung des** Hilfswertes 1 des LfW Merkblattes 3.8/1.

Aus Gutachterlicher Sicht kann somit das Material der „Anthropogen Auffüllung“ auf den Flurstücken 437 und 437/9 verbleiben.

Sollte das Material im Zuge einer zukünftigen Baumaßnahme verwertet bzw. entsorgt werden, ist das Material abfallrechtliche neu zu bewerten.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Erläuterungen weitergeholfen zu haben. Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
R & H Umwelt GmbH



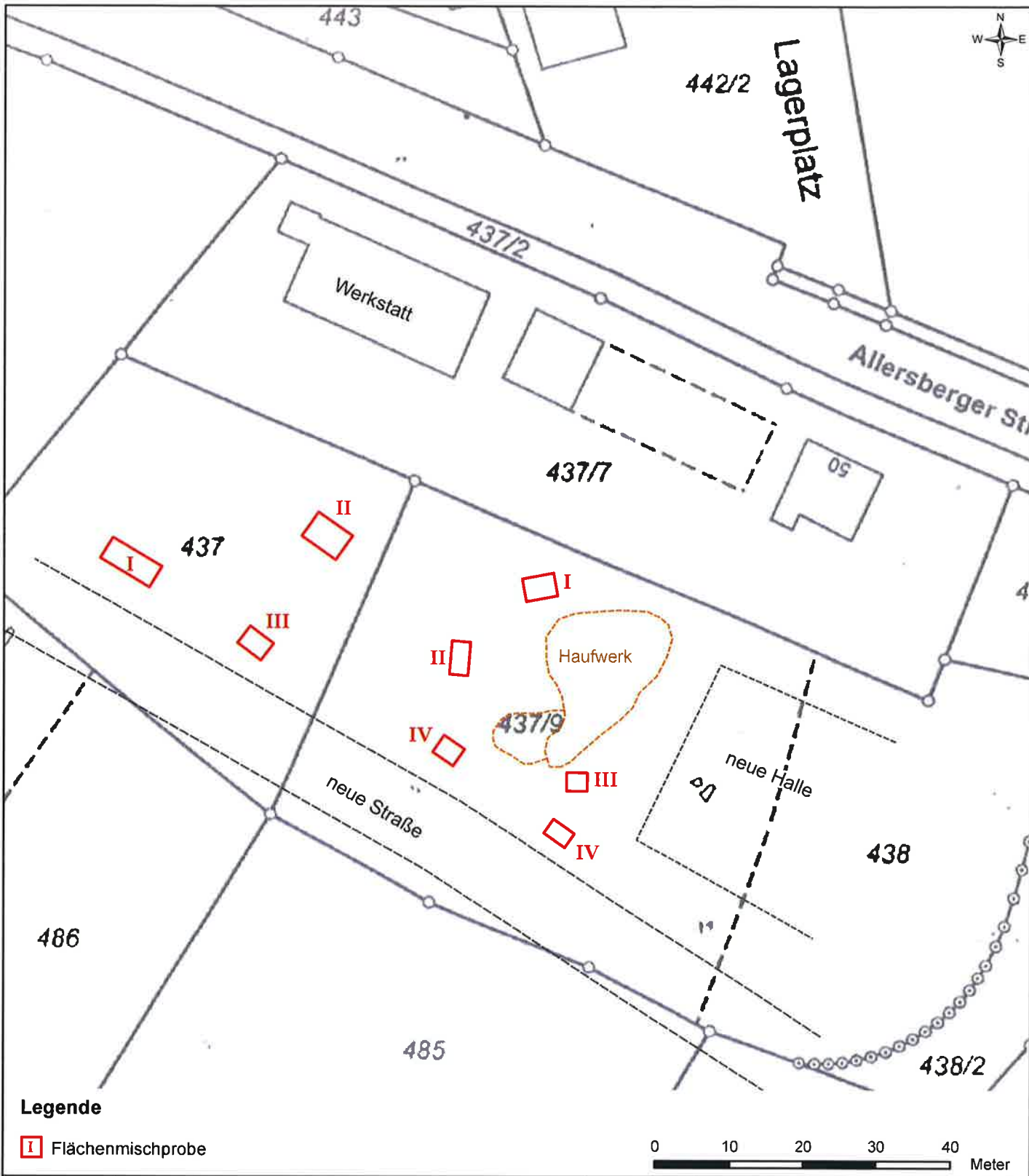
Carsten Lesser
Projektleiter Bereich Umweltservice

Anlagen

Lageplan

Prüfberichte AIR GmbH

Probenahmeprotokoll



Legende

I Flächenmischprobe



P:\REITH\GIS\PROJEKTE\Lageplan.mxd

Nr.	Änderungen	geänd. am	Bearbeiter	gepr. am	Projektleiter
Vorhaben: Bodenuntersuchungen PN Schwanstetten		Anlage:	1	Maßstab:	1:750
Auftraggeber: M. Reithelshöfer GmbH			Datum	Name	Unterschrift
Untersuchungsort: Allersberger Str. 50, 90596 Schwanstetten		entwickelt	14.08.2017	P. Müller	
		gezeichnet	14.08.2017	P. Müller	
		geprüft	14.08.2017	C. Lesser	

Lageskizze der untersuchten Fläche

R & H Umwelt GmbH
 Zentrale
 Schnorrstraße 5a
 90471 Nürnberg
 Telefon 0911 86 88-10
 info@rh-umwelt.de



**R & H
UMWELT**

Bodenprobenahmeprotokoll aus Sondierbohrungen, Bohrungen, Schürfe

gem. SOP BP-01-1

FB-PN-05



Projektcode/Angebotsnr.: 161374

Projektbezeichnung: REITH

Untersuchungsphase: Datum: 03.07.2017

Projektleiter: CL

Untersuchungsort, Str.: Allersberger Str. Schwanstetten

TK 25 Nr. / Flur-Nr.:

Ausführender: CL

Auftraggeber: Firma Reithelshöfer

Bohrfirma:

Art der Bohrung:		Bohrgerät:		Oberflächenbeschaffenheit:		Art der Versiegelung:		Vegetation:		WSP [m u GOF]:	
Sondierbohrung	<input type="checkbox"/>	Elektrohämmer	<input type="checkbox"/>	versiegelt	<input type="checkbox"/>	Pflaster	<input type="checkbox"/>	dichter Bewuchs	<input type="checkbox"/>	RW:	
Bohrung	<input type="checkbox"/>	Bagger	<input checked="" type="checkbox"/>	schadhafte Versiegelung	<input type="checkbox"/>	Asphalt	<input type="checkbox"/>	wenig od. nicht bewachsen	<input checked="" type="checkbox"/>	HW:	
Schurf	<input checked="" type="checkbox"/>	Kleinbohrgerät	<input type="checkbox"/>	unversiegelt	<input checked="" type="checkbox"/>	Beton	<input type="checkbox"/>	Art der Vegetation:		Höhe [m u. NN]:	
Baugrube	<input type="checkbox"/>	Sonstige:								Temp.:	
Bezeichnung des Untergrundeufschlusses: Schurf 1 / Flur 437											
Tiefenbereich	Boden- bzw. Gesteinsart (inkl. anthropogene Auffüllungen und technische Beimengungen)		Bodenfeuchte		Farbe	Geruch	Carbo-	Humus-	Bemerkungen		
von - bis [m u. Ansatzzpunkt]	Feinbodenart < 2mm	Grobboden ≥ 2mm	Technogene Beimengungen	Konsistenz bindiger Böden (>17% T)	(Munsell-Farbtabelle oder deutsche Kurzzeichen)	(Art und Intensität)	natgeh.	geh.	Entnommene Proben		
		Grobbodenart [Vol. %]	[Vol. %]	(ko1-ko6)					Probenart: M: Mischprobe E: Einzelprobe		
0-0,6	S	Xs	5	k01	braun	muffig	c0	h0	Tiefe: Bereich von / bis PG: Probengefäß (BG/HS/KB)		
0,6-1,0	mS		0	k01	gelb	ohne	c0	h0	P Art Tiefe PG E 0-0,6 KB E 0,6-1,0 KB		
Bemerkungen:											
Bohrpunkt wiederverfüllt mit: <input type="checkbox"/> Beton <input type="checkbox"/> Asphalt <input type="checkbox"/> Ton <input type="checkbox"/> Sonstiges:..											
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> 03/07/17 Datum <i>Alger</i> Unterschrift </div>											

Bodenprobenahmeprotokoll aus Sondierbohrungen, Bohrungen, Schürfe

gem. SOP BP-01-1

FB-PN-05



Projektcode/Angebotsnr.: 161374

Projektbezeichnung: REITH

Untersuchungsort, Str.: Allersberger Str. Schwanstetten

Untersuchungsphase:
TK 25 Nr. / Flur-Nr.:

Datum: 03.07.2017

Ausführender: CL

Auftraggeber: Firma Reithelshöfer

Bohrfirma:

Art der Bohrung:		Bohrgerät:		Oberflächenbeschaffenheit:		Art der Versiegelung:		Vegetation:		WSP [m u GOF]:	
Sondierbohrung	<input type="checkbox"/>	Elektrohämmer	<input type="checkbox"/>	versiegelt	<input type="checkbox"/>	Pflaster	<input type="checkbox"/>	dichter Bewuchs	<input type="checkbox"/>	RW:	
Bohrung	<input type="checkbox"/>	Bagger	<input checked="" type="checkbox"/>	schadhafte Versiegelung	<input type="checkbox"/>	Asphalt	<input type="checkbox"/>	wenig od. nicht bewachsen	<input checked="" type="checkbox"/>	HW:	
Schurf	<input checked="" type="checkbox"/>	Kleinbohrgerät	<input type="checkbox"/>	unversiegelt	<input checked="" type="checkbox"/>	Beton	<input type="checkbox"/>	Art der Vegetation:		Höhe [m ü. NN]:	
Baugrube	<input type="checkbox"/>	Sonstige:								Temp.:	
Bezeichnung des Untergrundaufschlusses: Schurf 2 / Flur 437											
Tiefenbereich	Boden- bzw. Gesteinsart (inkl. anthropogene Auffüllungen und technologische Beimengungen)		Bodenfeuchte		Farbe	Geruch	Carbo- natgeh.	Humus- geh.	Bemerkungen		
von - bis [m u. An- satzpunkt]	Feinbodenart < 2mm	Grobboden ≥ 2mm	Techno- gene Beimeng- ungen	Konsistenz bindiger Böden (>17% T)	(Munsell-Farbtafel oder deutsche Kurzzeichen)	(Art und Intensität)	(c0-c7)	(h0- h7)	(z.B. Kernverlust (KV), Hindernisse, Wasserandrang, Gefüge, Redoxmerkmale, Art d. technologischen Beimengungen, Homogenisierung (ja/nein))		
	Grobbodenart	[Vol. %]	[Vol. %]	(ko1-ko6)					Entnommene Proben		
0-0,2	S	Xs	60	k01	braun, grau	muffig	c0	h0	E	0-0,2	KB
0,2-0,9	mS		0	k01	gelb, weiß	ohne	c0	h0	E	0,2-0,9	KB
Bemerkungen:											
Bohrpunkt wiederverfüllt mit: <input type="checkbox"/> Beton <input type="checkbox"/> Asphalt <input type="checkbox"/> Ton <input type="checkbox"/> Sonstiges:.											
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> 03/07/17 Datum Unterschrift </div>											



Bodenprobenahmeprotokoll aus Sondierbohrungen, Bohrungen, Schürfe

gem. SOP BP-01-1

FB-PN-05

Projektcode/Angebotsnr.: 161374

Projektbezeichnung: REITH

Datum: 03.07.2017

Projektleiter: CL

Untersuchungsort, Str.: Allersberger Str. Schwanstetten

TK 25 Nr. / Flur-Nr.:

Ausführender: CL

Auftraggeber: Firma Reithelshöfer

Bohrfirma:

Art der Bohrung:		Bohrgerät:		Oberflächenbeschaffenheit:		Art der Versiegelung:		Vegetation:		WSP [m u GOF]:	
Sondierbohrung	<input type="checkbox"/>	Elektrohämmer	<input type="checkbox"/>	versiegelt	<input type="checkbox"/>	Pflaster	<input type="checkbox"/>	dichter Bewuchs	<input type="checkbox"/>	RW:	
Bohrung	<input type="checkbox"/>	Bagger	<input checked="" type="checkbox"/>	schadhafte Versiegelung	<input type="checkbox"/>	Asphalt	<input type="checkbox"/>	wenig od. nicht bewachsen	<input checked="" type="checkbox"/>	HW:	
Schurf	<input checked="" type="checkbox"/>	Kleinbohrgerät	<input type="checkbox"/>	unversiegelt	<input checked="" type="checkbox"/>	Beton	<input type="checkbox"/>	Art der Vegetation:		Höhe [m ü. NN]:	
Baugrube	<input type="checkbox"/>	Sonstige:								Temp.:	
Bezeichnung des Untergrundaufschlusses: Schurf 3 / Flur 437¹											
Tiefenbereich		Boden- bzw. Gesteinsart (inkl. anthropogene Auffüllungen und technologische Beimengungen)		Bodenfeuchte		Farbe		Geruch		Humusgeh.	
von - bis [m u. Ansattpunkt]	Feinbodenart < 2mm	Grobboden ≥ 2mm	Technogene Beimengungen [Vol. %]	Konsistenz bindiger Böden (>17% T) (ko1-ko6)	Feuchtegrad bindiger / rolliger Böden (feu1-feu6)	(Munsell-Farbtabelle oder deutsche Kurzzeichen)	(Art und Intensität)	Carbo-natgeh.	Bemerkungen	Entnommene Proben	Probenart: M: Mischprobe E: Einzelprobe Tiefe: Bereich von / bis PG: Probengefäß (BG/HS/KB) P Art Tiefe PG
0-0,5	L,s	Xs	0	k01	feu3	gelb, weiß, braun	ohne	c0	h0	Ziegel, Granit	E 0-0,8 KB
0,5-0,8	A	X	5	k01	feu3	dunkelbraun, rot	ohne	c0	h0	Ziegel, anthrop. Auffüllung	E 0,8-1,0 KB
0,8-1,0	T		0	k01	feu3	gelb, weiß	ohne	c0	h0		
Bemerkungen:											
Bohrpunkt wiederverfüllt mit:											
<input type="checkbox"/> Beton <input type="checkbox"/> Asphalt <input type="checkbox"/> Ton											
<input type="checkbox"/> Sonstiges:											
Probengefäß: BG = Braunglasflasche HS = Head-Space-Glas KB = Kunststoffbehälter											

03/07/17
Datum

ibk
Unterschrift

Bodenprobenahmeprotokoll aus Sondierbohrungen, Bohrungen, Schürfe

gem. SOP BP-01-1

FB-PN-05



Projektcode/Angebotsnr.: 161374

Projektbezeichnung: REITH

Untersuchungsphase: Datum: 03.07.2017

Projektleiter: CL

Untersuchungsort, Str.: Allersberger Str. Schwanstetten

TK 25 Nr. / Flur-Nr.:

Ausführender: CL

Auftraggeber: Firma Reithelshöfer

Bohrfirma:

Tiefenbereich	Bezeichnung des Untergrundaufschlusses: Schurf 1 / Flur 4379				Durchmesser (mm)	Humus-geh.	Bemerkungen	WSP (m u GOF):											
	Boden- bzw. Gesteinsart (inkl. anthropogene Auffüllungen und technologische Beimengungen)	Bodenfeuchte	Farbe	Geruch					Carbo-natgeh.	Entnommene Proben									
von - bis (m u. Ansatzpunkt)	Feinbodenart < 2mm	Groboden ≥ 2mm	Techno-gene Beimeng-ungen	Konsistenz bindiger Böden (>17% T)	Feuchtegrad bindiger / rolliger Böden (feu1-feu6)	Farbe (Munsell-Farbtabelle oder deutsche Kurzzeichen)	Geruch (Art und Intensität)	Carbo-natgeh. (h0-h7)	Art der Versiegelung: Pflaster <input type="checkbox"/> Asphalt <input type="checkbox"/> Beton <input type="checkbox"/>	Oberflächenbeschaffenheit: versiegelt <input type="checkbox"/> schadhafte Versiegelung <input type="checkbox"/> unversiegelt <input checked="" type="checkbox"/>	Vegetation: dichter Bewuchs <input type="checkbox"/> wenig od. nicht bewachsen <input checked="" type="checkbox"/> Art der Vegetation:	RW:	HW:	Höhe (m ü. NN):	Temp.:	Entnommene Proben	Probenart: M: Mischprobe E: Einzelprobe Tiefe: Bereich von / bis PG: Probengefäß (BG/HS/KB)		
																		Grobodenart [Vol. %]	Vol. %
0-0,6	S	Xs	0	k01	feu3	braun	ohne	h0	c0		(z.B. Kernverlust (KV), Hindernisse, Wasserandrang, Gefüge, Redoxmerkmale, Art d. technologischen Beimengungen, Homogenisierung (ja/nein))								
0,6-1,0	mS		0	k01	feu3	gelb	ohne	h0	c0										E 0,6-1,0 KB
Bemerkungen:																			
Bohrpunkt wiederbefüllt mit: <input type="checkbox"/> Beton <input type="checkbox"/> Asphalt <input type="checkbox"/> Ton <input type="checkbox"/> Sonstiges:..																			
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> 03.07.17 Datum Unterschrift </div>																			

